

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg/Landesbüro

Herausforderung Zukunft: Ludwig Erhard 4.0?

Eröffnung der Karikaturenausstellung

Vortrag und Ausstellungseröffnung
Dienstag, 4. Dezember 2018, 18.15 Uhr
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart

Jeder kennt ihn, jeder sieht ihn Zigarre rauchend vor sich: Denkt man an die Soziale Marktwirtschaft, kommt man an dem Wegbereiter nicht vorbei: Ludwig Erhard. Die Wirtschaftswunderjahre der alten Bundesrepublik sind untrennbar mit Erhards Namen verbunden. Seine Politik setzt bis in die Gegenwart Maßstäbe.

Doch wie lassen sich die Erhard'schen Maximen in die heutige Zeit übersetzen?

Globalisierung, demografischer Wandel oder Digitalisierung: Wie würde Ludwig Erhard damit umgehen? Wie wichtig sind seine Ideen für uns in Baden-Württemberg?

Wir laden Sie herzlich zu einem Blick auf das Wirken Ludwig Erhards ein.

Die Ausstellung der „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“ zeigt Karikaturen aus verschiedenen Epochen rund um Ludwig Erhard.

Zuhören. Mitdenken. Mitreden.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.



Ihr
Stefan Hofmann und Team



Bildnachweise: © Titel/„Phönix aus der Asche“ Karikatur aus der Ausstellung „Ludwig Erhard“ der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft, Photograph: Rolf Peter Bauer

Programm

18.15 Uhr
Begrüßung

Dr. Stefan Hofmann

Landesbeauftragter Baden-Württemberg
der Konrad-Adenauer-Stiftung

18.20 Uhr
Grußwort

Stephan Einenckel

Leiter Public Affairs,
INSM – Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft

18.25 Uhr
Grußwort

Kathrin Schütz

Staatssekretärin
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und
Wohnungsbau Baden-Württemberg

18.35 Uhr
**Herausforderung Zukunft:
Ludwig Erhard 4.0**

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen ist Professor für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Prof. II an der Universität Bergen, Norwegen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Sozial- und Steuerpolitik, insbesondere der Alterssicherung, Gesundheitsökonomie und Pflegevorsorge. Er ist zudem Botschafter der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft.

Ausklang

Netzwerkgespräche und gemeinsamer
Gang durch die Ausstellung.

Eine kleine Stärkung wird gereicht.

Mit freundlicher Unterstützung von:

SÜDWESTMETALL

INITIATIVE
NEUE **SOZIALE**
MARKTWIRTSCHAFT

www.kas.de